



Abbildung 1 Tristan und Isolde trinken den Liebestrunke.

TRISTAN UND ISOLDE AUF DEM JAHRMARKT

Die Erzählung von Tristan und Isolde geht auf eine traurige Liebesgeschichte zurück, die auf den Jahrmärkten des Mittelalters von Spielern gerne vorgetragen wurde. Aufgrund eines Liebeszaubers sind Tristan und Isolde dauerhaft und unsterblich verliebt. Auf dem Weg zu Isoldes zukünftigen Mann, dem englischen König Marke, trinken die beiden wegen eines Versehens gemeinsam von einem verzauberten Liebestrunke, der sie für immer aneinanderbindet. Isolde heiratet den König aber trotzdem, die Beziehung zu Tristan ist verboten. Tristan muss nach vielen Abenteuern erkennen, dass die Liebe zu Isolde für immer unglücklich bleiben muss. Schmerzerfüllt beklagt Tristan sein Leid in einem Lied.



Abbildung 2 Pieter Brueghel der Ältere: Der Jahrmakkt zum St. Georgs-Tag.

Die fahrenden Spielleute Johanna Lautenschläger und Franz Wohlgesang haben auf ihrem letzten Jahrmakkt die Geschichte von Tristan und Isolde und das „Lamento di Tristano“, ein Klagelied des Tristan, kennengelernt. Auf ihrer nächsten Station wollen sie die Geschichte weitererzählen und das Stück zum ersten Mal selbst aufführen.

Aufgaben

Entwickelt eine Szene auf einem mittelalterlichen Markt mit vier bis sechs Spielern:

- 1) Überlegt euch gemeinsam eine Fassung der Geschichte von „Tristan und Isolde“, die ihr den Jahrmakktbesuchern zu Beginn eurer Aufführung erzählen werdet.
- 2) Wie soll das Stück aufgeführt werden? Wer spielt welche Stimme?

Für Schnelle: Die Spielleute des Mittelalters haben ihrer Stücke oft wiederholt und variiert. Wie könntet ihr die Wiederholung des Stückes verändern?